

Medienbildung in der KiTa

ANKE LEHMANN

11.02.2019



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Blickwechsel
Verein für Medien- und Kulturpädagogik



Fortbildungen



für pädagogische Fachkräfte

Elternabende



in Kitas & Schulen

Projekte



mit Kindern & Jugendlichen

Tagungen



Vorträge & Workshops



www.blickwechsel.org



KiTa.NRW
Kompetenz & Vielfalt



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Blickwechsel
Verein für Medien- und Kulturpädagogik





Kindheit ist Medienkindheit = Medienerziehung von Anfang an

Lebenswelt



Mensch - Welt



Da sitzt sie, unsere Zukunft, und spielt am Tablet.

Es geht um das **Verhältnis Mensch – Welt**. Es geht um Kommunikation mit der ganzen Welt, um soziale Beziehungen.

Und hier im Raum sind überwiegend Menschen, die sich damit auseinandergesetzt haben, was Kinder zu einem guten, einem gesunden Aufwachsen brauchen.

Die wissen, wie Kinder sich entwickeln. Die wissen, was hilft, eine starke Persönlichkeit zu entwickeln.

Menschen, die bewährte pädagogische Konzepte haben.

Wer also, wenn nicht wir sind diejenigen, die Digitalisierung gestalten?

Besinnung auf pädagogisches Fachwissen und auf Erfahrungen ist gefragt!

Orientierungswissen ermöglicht es Menschen innerhalb eines komplexen Medienensembles voller Chancen und Zwänge eine eigene Position gestalten und finden zu können. (Schorb)

Begriffe



Medienkompetenz

Fähigkeit, Medien & deren Inhalte den eigenen Zielen & Bedürfnissen entsprechend zu nutzen. (Baacke)

- kritisch, kundig, aktiv und gestaltend -

Medienerziehung

Befähigung zum kompetenten Umgang mit Medien

Medienbildung

Lebenslanger Prozess der Persönlichkeitsbildung,
kritische Distanz & Verantwortungshaltung,

Teil der Allgemeinbildung (Spanhel)

Haltung



Haltung bestimmt das Handeln.

Kinder brauchen pädagogische Fachkräfte, die ihnen mit einer fundierten Haltung begegnen. Mit Erfahrungen, Einstellungen, Überzeugungen und Wissen. Gleichsam als Baumstämme, an denen sie sich reiben können.

Um sich in einer sich verändernden Welt positionieren zu können, Haltung zeigen zu können, brauchen Menschen die Bereitschaft auch sich zu verändern, dazu zu lernen, sich Veränderungsprozessen zu stellen. Dazu gehört es, eigene Einstellungen zu überprüfen, eigene Überzeugungen vielleicht zu festigen oder auch zu verändern, neues Wissen den eigenen Erfahrungen hinzuzufügen.

Wenn wir über Medienbildung (im pädagogischen Kontext) reden, dann müssen wir bei uns selbst anfangen. Bei uns und in den Zusammenhängen in denen wir leben und arbeiten. In unserem Alltag.

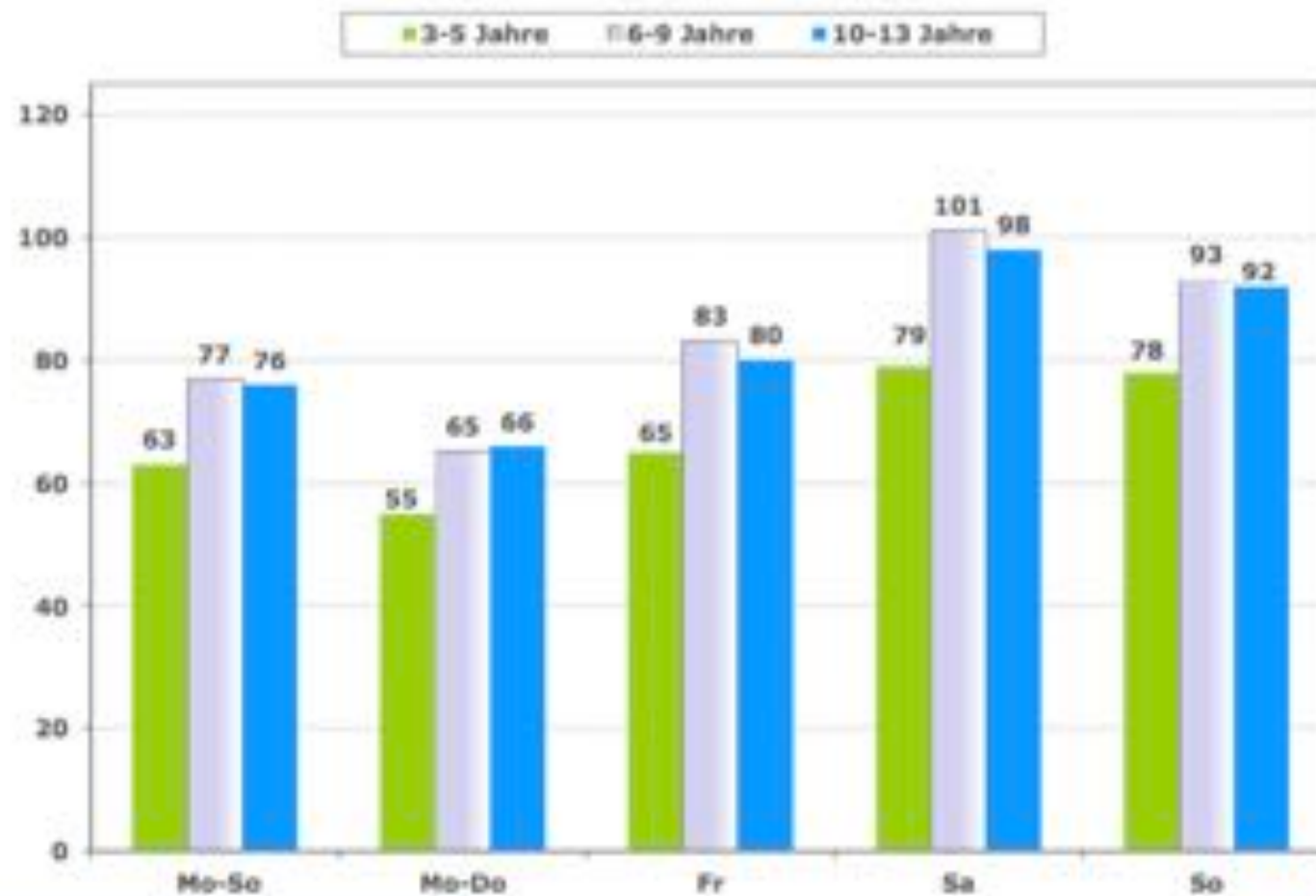
DAS SMARTPHONE ALS *Weltaneignungsassistent*



Fernsehnutzung an verschiedenen Wochentagen



Nach Alter, Sehdauer 2017 in Min./Tag



Quelle: AGF/GfK-Fernsehforschung, TV Scope, Panel (D+EU), in: Feierabend/Scolar, 2018, S. 166.

Basis: BRD gesamt, Mo-So, 3.00-3.00 Uhr, 3-13 Jahre.

Die beliebtesten Websites von Jungen und Mädchen 2018



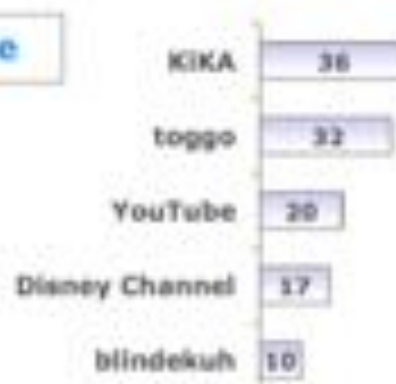
Ungestützt, Top 5, nach Alter und Geschlecht, Auswahl (Angaben in %)

Jungen



6-9 Jahre

Mädchen



10-12 Jahre



Quelle: Trend Tracking Kids 2018, S. 204-205.

Basis: n=626 6-9-jährige Mädchen und n=690 6-9-jährige Jungen, die das Internet nutzen.

Lieblingssendungen der Vorschulkinder 2018



Welche Sendung ist die Lieblingssendung Ihres Kindes?
Angaben der Mütter von 3- bis 5-Jährigen, Auswahl in %



Quelle: Trend Tracking Kids 2018, S. 39.

Basis: n=367 Mütter von 3- bis 5-Jährigen.

Medienheld*innen

„You can't be what you can't see.“

...ich kann nur nachahmen, was mir vorgelebt wird....

Eltern und Erzieher*innen sind Vorbilder - aber eben auch die Medienheld*innen der Kinder!
Medien prägen! Sie sind identitätsstiftend, sind Teil der Kinderkultur.
Lernen Sie die Idole und Medienheld*innen der Kinder unvoreingenommen kennen!

© Jason Ratliff

Kinder erleben Medien & Medieninhalte



- emotional: lachen / weinen / ängstlich
- real: „alles echt“
- aktiv: aufspringen / mitsingen
- entsprechend ihrer Fähigkeiten

Was unterschätzen Eltern von Vorschulkindern oft?

- Auch Zeichentrick wird emotional miterlebt
- Vorschulkinder verstehen keine Mehrdeutigkeiten
- Geschichten werden nur linear verstanden
- Ein Happy End reicht als Entlastung nicht

Zitiert nach
Dr. Maya Götz (IZI): Angst beim Fernsehen
Repräsentativbefragung von Kindern, 2014

Was können wir tun?

OFFENHEIT und INTERESSE

eigenes Medienverhalten reflektieren

Medienwelt der Kinder unvoreingenommen kennen lernen

Kinder als Experten wahrnehmen

aktive Medienbildung in der Erziehungsarbeit





KiTa.NRW
Kompetenz & Vielfalt



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Blickwechsel
Verein für Medien- und Kulturpädagogik





Digitaler Karneval
AWO Kindergarten Pustebume, Oer-Erkenschwick



Spinnenhaut unter USB Mikroskop
Am Tablet betrachtet
Kath. FZ St.Barbara, Recklinghausen



Lightpainting

Ev. Tageseinrichtung für Kinder und FZ Lukaskindergarten, Gelsenkirchen

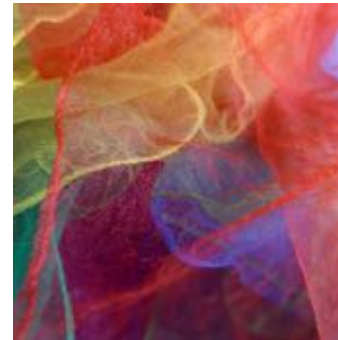
Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Blickwechsel
Verein für Medien- und Kulturpädagogik



Reim-Wörter



Kombi-Wörter



Fotos: Blickwechsel

Selbstgemachtes Bilderbuch mit Medienheld*innen,



Städt. Kindergarten Disteln, Herten



KiTa.NRW
Kompetenz & Vielfalt



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Blickwechsel
Verein für Medien- und Kulturpädagogik



Feuerwehrmann Sam kommt mit seinem Feuerwehrauto.

„Hallo Leute! Lloyd hat mir erzählt was passiert ist. Ich hole die Eiskräfte wieder aus der Höhle raus.“

„Und wie willst du das machen“, fragt Peppa.

„Ich seile mich ab! Da kann nichts passieren. Bin gleich wieder da.“



KiTa.NRW
Kompetenz & Vielfalt





KiTa.NRW
Kompetenz & Vielfalt



Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Blickwechsel
Verein für Medien- und Kulturpädagogik





KiTa.NRW
Kompetenz & Vielfalt

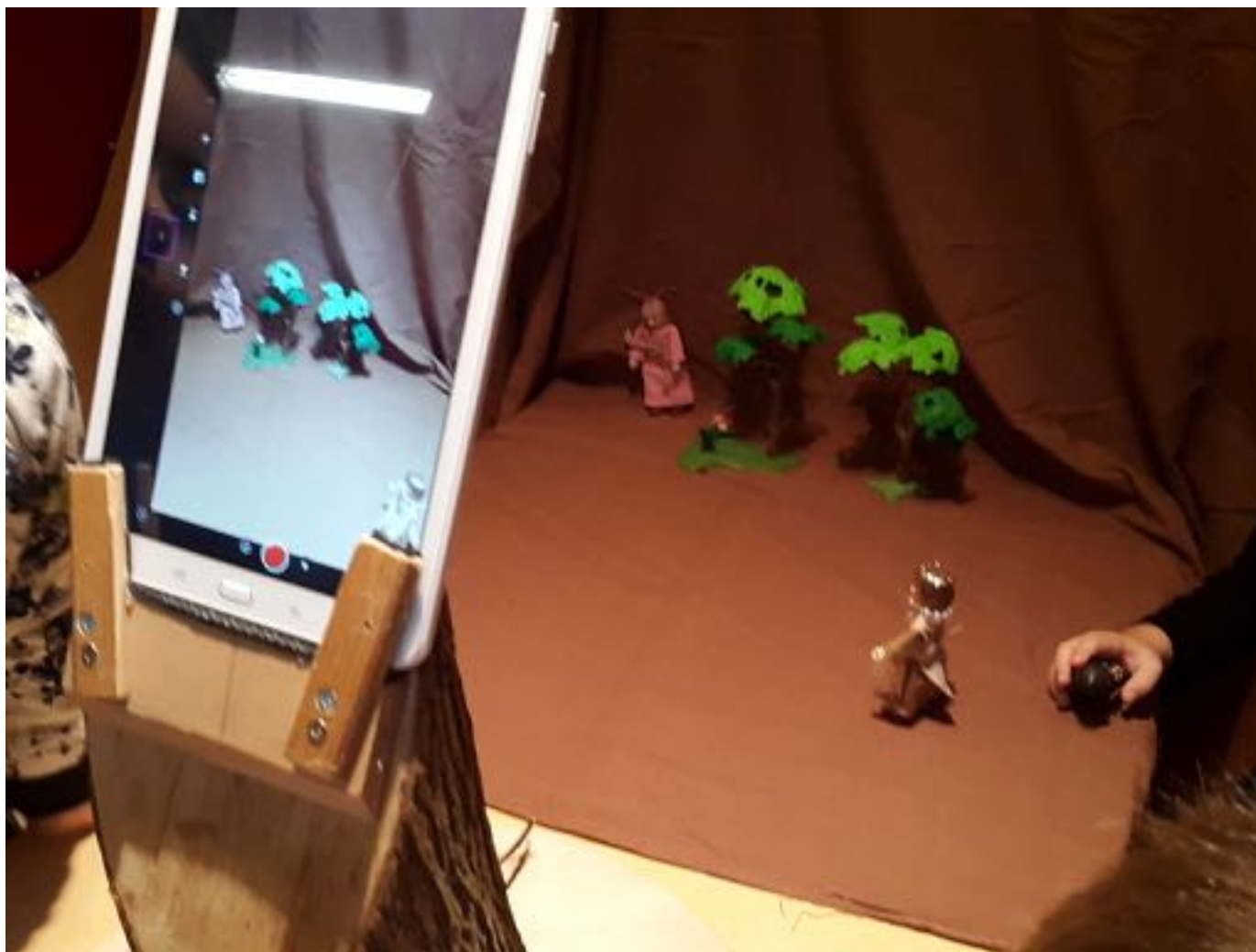


Ministerium für Kinder, Familie,
Flüchtlinge und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Blickwechsel
Verein für Medien- und Kulturpädagogik



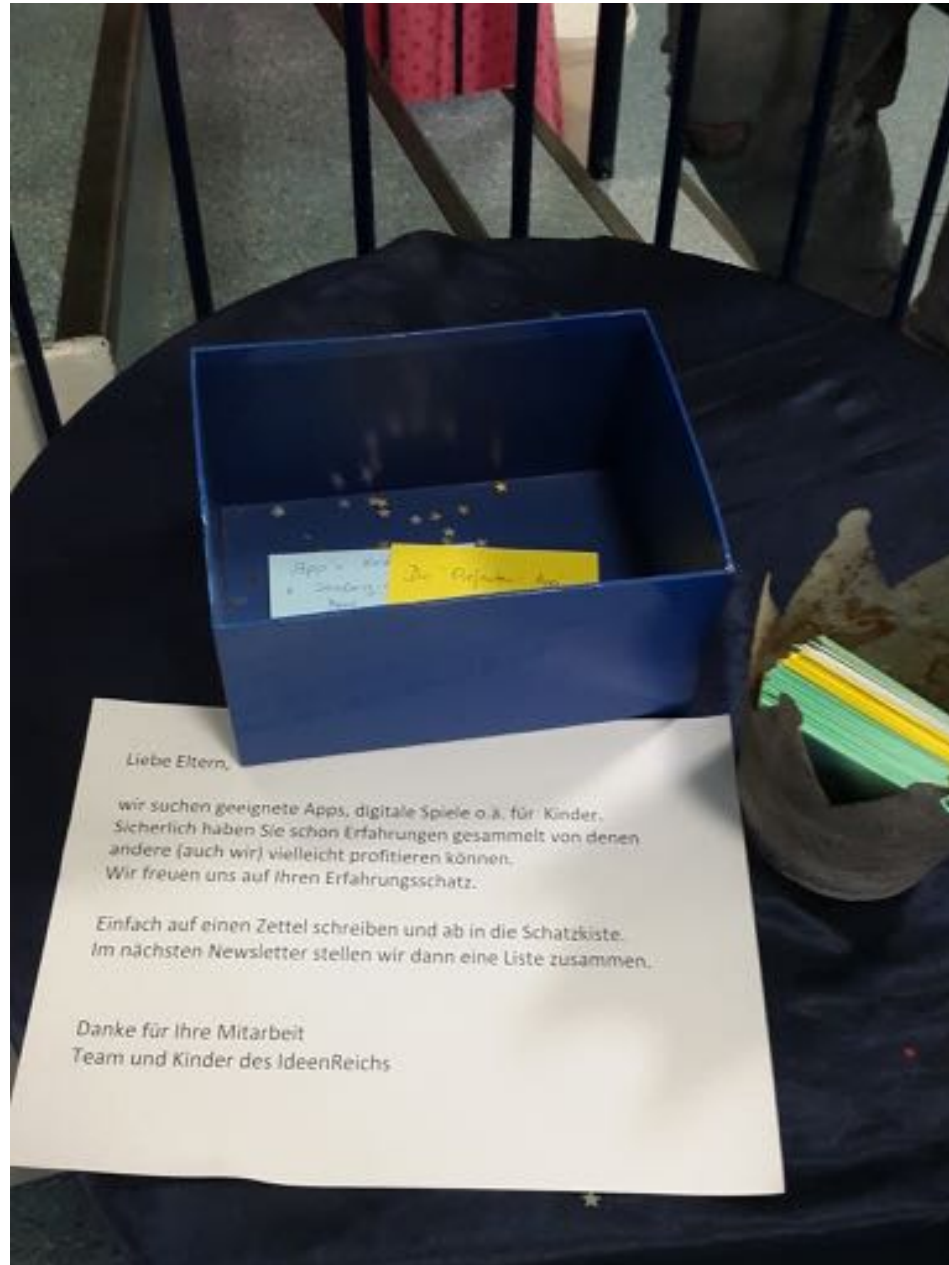


Trickfilmstudio
Ev.Kita und FZ Friedrich v. Bodelschwingh, Oer-Erkenschwick



Bilderrätsel
Städt. FZ Ideenreich, Recklinghausen

APP-Sammelkasten
Aufgestellt im Eingangsbereich der Kita
Städt.FZ Ideenreich, Recklinghausen



KiTa.NRW
Kompetenz & Vielfalt



Visualisierung des Medienkonzeptes AWO Kindergarten Pustebume, Oer-Erkenschwick

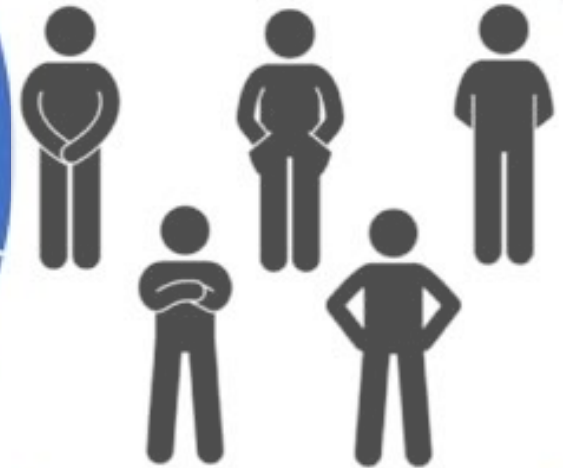
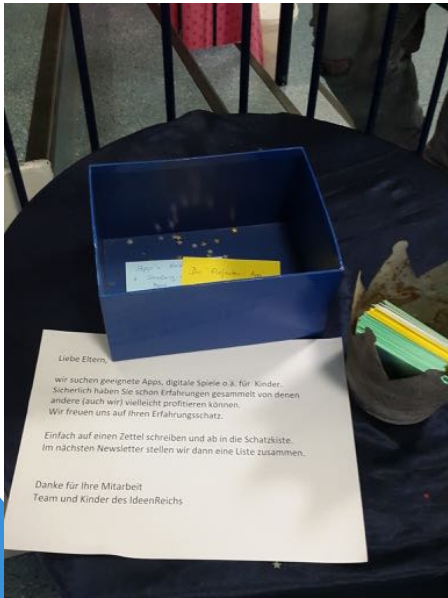
Aspekte der Medienbildung



Lehrstuhl für Erziehungshilfe und Soziale Arbeit/ Humanwissenschaftliche Fakultät/
Prof. Dr. N. Kutscher



RW
vielfalt



Ministerium für Kinder, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-W

chssel
- und Kulturpädagogik



Medienbildung in der Kita

MEDIEN ZUM THEMA MACHEN

kindliche Erfahrungen, Themen und Interessen aufgreifen, Verarbeitungshilfen anbieten, Eltern einbeziehen - Bildungspartnerschaft

MEDIEN(-INHALTE) NUTZEN & BEURTEILEN

Gemeinsam verschiedene Medien nutzen, vergleichen, beurteilen, auswählen lernen

MEDIEN AKTIV / PRODUKTIV VERWENDEN

Medien als Ausdrucks- und Gestaltungsmittel für Erlebnisse, Ideen und Themen kennenlernen, Macht von Medien durchschauen, Partizipation

Vielen Dank!

WWW.BLICKWECHSEL.ORG

ANKE LEHMANN

